

IT-Projekt Logistik vor dem Start

Leipzig (sas). Mit dem IT-Projekt Logistik-Service-Bus (LSB) trifft das Leipziger Institut für Wirtschaftsinformatik in der Region auf großen Bedarf. „IT-Unternehmen mit Logistikbezug sind hier kaum vorhanden“, sagte Bernhard Jünemann, Autor der Logistik-Expertise Mitteldeutschland, bei der Auftaktveranstaltung. „Das Projekt sollte daher so schnell wie möglich in die Praxis umgesetzt werden.“

LSB war als ein Sieger aus dem Inno-Profile-Wettbewerb des Bundesministeriums für Bildung und Forschung hervorgegangen. Bis Ende September 2009 können nun zehn Nachwuchswissenschaftler mit einem Budget von 1,5 Millionen Euro ein IT-Kompetenzzentrum für kleine und mittelständische Logistikunternehmen aufbauen. „Eines der wichtigsten Ziele ist die Verbesserung des operativen Geschäfts“, sagte Projektleiter Thomas Hering. Dabei verstehe sich das Zentrum als Partner, der helfe, die Probleme der Praxis zu lösen. Zu diesen gehört nach Angaben von Speditionsunternehmer Heinz Quast unter anderem die Informationsbeschaffung. Über die neue IT-Plattform soll es Firmen daher auch möglich sein, an die Systeme großer Unternehmen anzudocken.

Die deutsche Logistik-Sparte ist in den vergangenen drei Jahren durchschnittlich um je 2,1 Prozent gewachsen und stellt mit einem Umsatz von 170 Milliarden Euro und 2,5 Millionen Beschäftigten nach der Automobil- und der Gesundheitswirtschaft die drittgrößte Branche dar. In Mitteldeutschland sind rund 1500 Logistik-Firmen angesiedelt.